

Modulbeschreibungen

Anhang 1

17 CECRA Module

| | | |
|-----|---|----|
| M01 | Mein Profil als Berater/-in | 2 |
| M02 | Kommunikation und Beziehungsgestaltung in der Beratung | 3 |
| M03 | Arbeiten und Führen im Team | 4 |
| M04 | Rhetorik/Präsentation | 5 |
| M05 | Selbst-/Zeitmanagement | 6 |
| M06 | Projektmanagement | 7 |
| M07 | Gestaltung von Beratungsprozessen | 8 |
| M08 | Umgang mit Veränderungen/Changemanagement | 9 |
| M09 | Moderationstraining | 10 |
| M10 | Marketing von Beratung | 11 |
| M11 | Veranstaltungen planen und durchführen | 12 |
| M12 | Gruppen und Teams beraten und begleiten | 13 |
| M13 | Grundzüge der Mediation | 14 |
| M14 | Beratung und Begleitung von Unternehmen in strategischen Fragen | 15 |
| M15 | Coaching – Einführung | 16 |
| M16 | Innovationsprozesse gestalten – Netzwerke begleiten..... | 17 |
| M17 | Grundlagen der Partizipation | 18 |

Für alle Module gilt gemeinsam:

Anerkennung: Die Modulbestätigung/die Gleichwertigkeitsbestätigung wird als Teilabschluss für das CECRA-Zertifikat anerkannt.

Anbieter: Bildungs- und Beratungsinstitutionen gemäß Kooperationsvereinbarung mit IALB sowie akkreditierte Anbieter,
s. www.cecra.net

Angebotsform: Tages- oder Blockkurse

Lernzeit: Mind. 30 Stunden Lernzeit (entspricht 1 ECTS-Punkt)

- 12 Stunden Präsenzzeit (mind.)
- 18 Stunden Praxiserfahrung und Selbststudium (mind.)

Gültigkeitsdauer: Innerhalb von 7 Jahren müssen die erforderlichen Teilnahmebestätigungen bzw. Gleichwertigkeitsbestätigungen zum CECRA-Zertifikat eingereicht sein.

Verbindlichkeit: Die in den Modulbeschreibungen genannten Ziele sind verbindlich einzuhalten; die genannten Inhalte stellen Hinweise dar für bewährte Wege zur Erreichung der Ziele.

Modulbeschreibung 01

| | |
|-------------------|--|
| Titel | Mein Profil als Berater/-in |
| Typ | Pflichtmodul 01 CECRA-Zertifikat |
| Voraussetzungen | Fachkompetenz im eigenen Fachbereich durch Studium oder Berufsausbildung |
| Kompetenznachweis | Modulbestätigung |

| | |
|-----------------------------------|---|
| Lernziele / Handlungskompetenz | <p>Der Absolvent/die Absolventin des Moduls</p> <ul style="list-style-type: none"> • ist in der Lage, das eigene Beratungsverständnis und das eigene Berater/-innenverhalten zu reflektieren und Möglichkeiten zur Weiterentwicklung zu erkennen • erweitert laufend seine/ihre Selbst- und Fremdwahrnehmungsfähigkeit • setzt sich mit seiner/ihrer Zielgruppe, mit den Verhältnissen im Dienstgebiet sowie mit den Rahmenbedingungen und den unterschiedlichen Interessen im Umfeld der Beratung auseinander • begegnet den Menschen in seinem/ihrer Umfeld mit Wertschätzung und Toleranz. |
|-----------------------------------|---|

| | |
|---------|--|
| Inhalte | <ul style="list-style-type: none"> • Meine Rolle als Berater/-in, mein Selbstverständnis <ul style="list-style-type: none"> - Ziele - Motivation - Vorbilder - Rollenverständnis - interkulturelle Sensibilität - Stärken/Schwächen • Meine Zielgruppe/Meine Kunden • Beratungsverständnis/Beratungskonzept/Grundhaltungen • Sozialisation von Mann und Frau (Familie) in der Beratung • Genderaspekte |
|---------|--|

Modulbeschreibung 02

| | |
|-------------------|--|
| Titel | Kommunikation und Beziehungsgestaltung in der Beratung |
| Typ | Pflichtmodul 02 CECRA-Zertifikat |
| Voraussetzungen | Fachkompetenz im eigenen Fachbereich durch Studium oder Berufsausbildung |
| Kompetenznachweis | Modulbestätigung |

| | |
|-----------------------------------|--|
| Lernziele / Handlungskompetenz | <p>Der Absolvent/die Absolventin des Moduls</p> <ul style="list-style-type: none"> • kennt die Grundlagen der Kommunikation und beherrscht die wichtigsten Kommunikationstechniken insbesondere für das Beratungsgespräch • kann Beziehungen zu den Menschen in seinem/ihrem Umfeld aufbauen und professionell gestalten • kann die eigene Wahrnehmung/Kommunikation reflektieren und weiterentwickeln. |
| Inhalte | <ul style="list-style-type: none"> • Grundlagen der Kommunikation für Beratungskräfte <ul style="list-style-type: none"> - Kommunikationsmodelle - grundlegende Kommunikationstechniken <ul style="list-style-type: none"> ▪ aktives Zuhören ▪ Fragetechniken ▪ Metakommunikation • Aufbau und Struktur eines professionellen Beratungsgesprächs (Gesprächsleitfäden) • Umgang mit Einwänden / Widerständen im Beratungskontext • Fallbesprechung |

Modulbeschreibung 03

| | |
|-----------------------------------|--|
| Titel | Arbeiten und Führen im Team |
| Typ | Wahlpflichtmodul 03 CECRA-Zertifikat |
| Voraussetzungen | Fachkompetenz im eigenen Fachbereich durch Studium oder Berufsausbildung |
| Kompetenznachweis | Modulbestätigung |
| <hr/> | |
| Lernziele / Handlungskompetenz | <p>Der Absolvent/die Absolventin des Moduls</p> <ul style="list-style-type: none"> • kann Teams richtig zusammensetzen, einsetzen und motivieren • kennt die Grundzüge der Teamführung • bringt sich im Team konstruktiv ein und nimmt Verantwortung wahr • ist fähig, Konflikte im Team wahrzunehmen und konstruktiv zur Lösung beizutragen • kann klar kommunizieren und die Erreichung der vereinbarten Ziele steuern. |
| Inhalte | <ul style="list-style-type: none"> • Grundlagen der Teamarbeit • Teamgestaltung/Team-„Design“ • Meine Gestaltungsmöglichkeiten als Partner im Team (effektive Teilnahme) • Umgang mit Konflikten im Team |

Modulbeschreibung 04

| | |
|-------------------|--|
| Titel | Rhetorik / Präsentation |
| Typ | Wahlpflichtmodul 04 CECRA-Zertifikat |
| Voraussetzungen | Fachkompetenz im eigenen Fachbereich durch Studium oder Berufsausbildung |
| Kompetenznachweis | Modulbestätigung |

| | |
|-----------------------------------|---|
| Lernziele / Handlungskompetenz | <p>Der Absolvent/die Absolventin des Moduls</p> <ul style="list-style-type: none"> • setzt Vortrags- und Präsentationstechniken zielführend und situationsgerecht ein • ist fähig, einen Fachvortrag zu strukturieren • kann rhetorische Wirkungsmittel einsetzen • kann mit Störungen umgehen. |
|-----------------------------------|---|

| | |
|---------|---|
| Inhalte | <ul style="list-style-type: none"> • Der erste Auftritt (und wie man damit gewinnt) • Der optimale Redeeinstieg • Körpersprache, Stimme, Bewegung vor dem Publikum • Aufbau und Struktur eines Fachvortrages • Reden zu verschiedenen Anlässen • angepasster Medieneinsatz (Visualisierung) • Methoden, um Besucher zu Beteiligten zu machen |
|---------|---|

Modulbeschreibung 05

| | |
|-------------------|--|
| Titel | Selbst- / Zeitmanagement |
| Typ | Wahlpflichtmodul 05 CECRA-Zertifikat |
| Voraussetzungen | Fachkompetenz im eigenen Fachbereich durch Studium oder Berufsausbildung |
| Kompetenznachweis | Modulbestätigung |

| | |
|-----------------------------------|--|
| Lernziele / Handlungskompetenz | <p>Der Absolvent/die Absolventin des Moduls</p> <ul style="list-style-type: none"> • gestaltet seine/ihre Arbeitssituation unter Berücksichtigung der Anforderungen und der verfügbaren Ressourcen • verfügt über Kenntnisse im Bereich persönliches Arbeits- und Zeitmanagement • lernt, Prioritäten zu setzen und sich die Arbeit einzuteilen • ist fähig, das eigene Arbeitsverhalten zu reflektieren und weiterzuentwickeln. |
|-----------------------------------|--|

| | |
|---------|---|
| Inhalte | <ul style="list-style-type: none"> • Tätigkeits- und Zeitanalyse (Zeitinventur) • Arbeitsplatzorganisation • Arbeitsplanung und Selbststeuerung • Entspannungs- und Selbstwahrnehmungsübungen • persönliche Arbeitstechniken, z. B. <ul style="list-style-type: none"> - Tätigkeitsliste - Pareto-Prinzip - Eisenhower-Prinzip - ABC-Analyse • persönliche Ziele setzen • Umsetzungsplanung und Hilfsmittel • Balance als Beratungsperson/Umgang mit Belastungen |
|---------|---|

Modulbeschreibung 06

| | |
|-------------------|--|
| Titel | Projektmanagement |
| Typ | Wahlpflichtmodul 06 CECRA-Zertifikat |
| Voraussetzungen | Fachkompetenz im eigenen Fachbereich durch Studium oder Berufsausbildung |
| Kompetenznachweis | Modulbestätigung |

| | |
|-----------------------------------|--|
| Lernziele / Handlungskompetenz | <p>Der Absolvent/die Absolventin des Moduls</p> <ul style="list-style-type: none"> • ist mit den Phasen und Werkzeugen des Projektmanagements vertraut • ist in der Lage, eine Projektidee weitgehend bis zur Umsetzungsreife zu bearbeiten • ist sich der Rolle als Projektleiter/-in bzw. als Projektmitarbeiter/-in bewusst. |
| Inhalte | <ul style="list-style-type: none"> • Was ist ein Projekt?/Grundlagen der Projektarbeit (Projektleitfaden) • Projektorganisation und -arbeit in Abgrenzung zur Linienarbeit • Zusammensetzung und Aufgaben des Projektteams und Regeln in der Zusammenarbeit • Erarbeitung von operationalisierbaren Projektzielen • Aufstellung eines Projekt- und Ablaufplanes mit Meilensteinen • Termin-, Kosten- und Ressourcenplanung • Finanzierung/Förderung/Sponsoring • Umgang mit Störungen und Widerständen • Grundsätze des Controlling |

Modulbeschreibung 07

| | |
|-------------------|--|
| Titel | Gestaltung von Beratungsprozessen |
| Typ | Wahlpflichtmodul 07 CECRA-Zertifikat |
| Voraussetzungen | Fachkompetenz im eigenen Fachbereich durch Studium oder Berufsausbildung |
| Kompetenznachweis | Modulbestätigung |

| | |
|-----------------------------------|--|
| Lernziele / Handlungskompetenz | <p>Der Absolvent/die Absolventin des Moduls</p> <ul style="list-style-type: none"> • erlernt Gesprächs- und Interaktionstechniken und kann sie in Beratungssituationen anwenden • ist fähig, Beratungsprozesse mit einer oder mehreren Personen zu strukturieren und zu begleiten • lernt die systemische Denkweise kennen und ist in der Lage, deren Bedeutung für die eigene Beratungsarbeit einzuschätzen. |
| Inhalte | <ul style="list-style-type: none"> • Aufgaben, Funktionen, Formen der Beratung, Begriffsklärung Beratung/Coaching • Beratungsprozesse strukturieren und gestalten • Beziehungsgestaltung mit den Kunden <ul style="list-style-type: none"> - Kundentypen (Besucher, Klagender, Kunde, ...) - konkrete Auftragsklärung - Engpassanalyse - Feed-back • Grundlagen der systemischen Beratung/Systemische Frage-techniken • kollegiale Fallbesprechung |

Modulbeschreibung 08

| | |
|-----------------------------------|--|
| Titel | Umgang mit Veränderungen / Changemanagement |
| Typ | Wahlpflichtmodul 08 CECRA-Zertifikat |
| Voraussetzungen | Fachkompetenz im eigenen Fachbereich durch Studium oder Berufsausbildung |
| Kompetenznachweis | Modulbestätigung |
| <hr/> | |
| Lernziele / Handlungskompetenz | <p>Der Absolvent/die Absolventin des Moduls</p> <ul style="list-style-type: none"> • hat Veränderungsmodelle kennen gelernt und auf die eigene Situation übertragen • hat Methoden zur Gestaltung von Veränderung erlebt und reflektiert • hat einen konstruktiven Umgang mit Widerstand und Emotionen erarbeitet • ist sich der Bedeutung von Ressourcen und Kernkompetenzen für Veränderungsprozesse bewusst. |
| Inhalte | <ul style="list-style-type: none"> • Visualisierungstechniken zu verschiedenen Veränderungsprozessen • Phasenmodelle der Veränderung • Anstoßen von Veränderungen/Entwicklungen • Kommunikation und Intervention bei/in Veränderungsprozessen • beraterischer Umgang mit Erfolgen und Misserfolgen in Veränderungsprozessen • das eigene Veränderungsbewusstsein reflektieren • Ressourcenarbeit, Kreativitätstechniken |

Modulbeschreibung 09

| | |
|-------------------|--|
| Titel | Moderationstraining |
| Typ | Wahlpflichtmodul 09 CECRA-Zertifikat |
| Voraussetzungen | Fachkompetenz im eigenen Fachbereich durch Studium oder Berufsausbildung |
| Kompetenznachweis | Modulbestätigung |

| | |
|-----------------------------------|--|
| Lernziele / Handlungskompetenz | <p>Der Absolvent/die Absolventin des Moduls</p> <ul style="list-style-type: none"> • kennt die Grundlagen der Moderation und wendet sie in seinem/ihrer beruflichen Umfeld an • kennt verschiedenste Methoden und Medien und kann sie zielführend und situationsgerecht einsetzen • nutzt die Chance der Visualisierung • ist sich seiner/ihrer Rolle als Moderator/-in bewusst und reflektiert sein/ihr Moderationsverständnis. |
|-----------------------------------|--|

| | |
|---------|--|
| Inhalte | <ul style="list-style-type: none"> • Rolle des Moderators/der Moderatorin • Rhetorik und Körpersprache • Effiziente Meetings gestalten • Sitzungen, Tagungen und Workshops zielgerichtet begleiten • Moderations- und Visualisierungstechniken anwenden • Arbeit in Kleingruppen |
|---------|--|

Modulbeschreibung 10

| | |
|-----------------------------------|--|
| Titel | Marketing von Beratung |
| Typ | Wahlpflichtmodul 10 CECRA-Zertifikat |
| Voraussetzungen | Fachkompetenz im eigenen Fachbereich durch Studium oder Berufsausbildung |
| Kompetenznachweis | Modulbestätigung |
| <hr/> | |
| Lernziele / Handlungskompetenz | <p>Der Absolvent/die Absolventin des Moduls</p> <ul style="list-style-type: none"> • kennt die Besonderheiten des Marketings von Beratung • kann sich und seine/ihre (Beratungs-)Angebote vermarkten • kennt unterschiedliche Kommunikationskanäle und kann diese bedienen. |
| Inhalte | <ul style="list-style-type: none"> • Strategien zur Kundenakquise und Strategien zur Bindung von Bestandskunden • Produktstandardisierung, Produktlinien • Verkaufsprozesse optimieren • Selbstmarketing • Wirtschaftlichkeit von Beratungsleistungen |

Modulbeschreibung 11

| | |
|-------------------|--|
| Titel | Veranstaltungen planen und durchführen |
| Typ | Wahlpflichtmodul 11 CECRA-Zertifikat |
| Voraussetzungen | Fachkompetenz im eigenen Fachbereich durch Studium oder Berufsausbildung |
| Kompetenznachweis | Modulbestätigung |

| | |
|-----------------------------------|--|
| Lernziele / Handlungskompetenz | <p>Der Absolvent/die Absolventin des Moduls</p> <ul style="list-style-type: none"> • ist fähig, Erwachsenenbildungsmaßnahmen zu planen, zu kalkulieren, zu organisieren, durchzuführen und zu evaluieren • weiß, wie Erwachsene lernen und kann didaktische und methodische Instrumente der Erwachsenenbildung anwenden. |
| Inhalte | <ul style="list-style-type: none"> • Didaktische Prinzipien der Erwachsenenbildung • Bedarfsanalyse, Zielgruppenorientierung • Entwicklung von Bildungsprodukten (Erwachsenenbildung) • Bildungsmarketing • Organisation, Durchführung, Nachbereitung und Evaluation von Veranstaltungen • Lerntransfer • Finanzierung/Förderung/Sponsoring |

Modulbeschreibung 12

| | |
|-----------------------------------|---|
| Titel | Gruppen und Teams beraten und begleiten |
| Typ | Wahlpflichtmodul 12 CECRA-Zertifikat |
| Voraussetzungen | Fachkompetenz im eigenen Fachbereich durch Studium oder Berufsausbildung |
| Kompetenznachweis | Modulbestätigung |
| <hr/> | |
| Lernziele / Handlungskompetenz | <p>Der Absolvent/die Absolventin des Moduls</p> <ul style="list-style-type: none"> • kennt die Grundsätze der Gruppendynamik • kann Gruppen und Teams prozess- und zielorientiert beraten und begleiten • kennt Interventionsmöglichkeiten in Mehrpersonen-Settings. |
| Inhalte | <ul style="list-style-type: none"> • Gruppendynamik • Intervenieren in Gruppenprozessen • Methoden der Gruppenberatung • Verschiedene Formen der Gruppenberatung wie z. B. Arbeitskreisberatung, strukturierter Erfahrungsaustausch |

Modulbeschreibung 13

| | |
|-------------------|--|
| Titel | Grundzüge der Mediation |
| Typ | Wahlpflichtmodul 13 CECRA-Zertifikat |
| Voraussetzungen | Fachkompetenz im eigenen Fachbereich durch Studium oder Berufsausbildung |
| Kompetenznachweis | Modulbestätigung |

Lernziele /
Handlungskompetenz

Der Absolvent/die Absolventin des Moduls

- kennt die unterschiedlichen Formen der Konfliktbeilegung
- kennt die Anwendungsbereiche und das Verfahren der Mediation
- kennt Methoden der konfliktlösungsbezogenen Gesprächsführung und der Deeskalation
- kann mediationsbezogene Verfahren in Beratungsprozesse einbeziehen.

Inhalte

- Merkmale und Arten von Konflikten und Krisen
- Begriff der Mediation, Anwendungsbereiche und Grundsätze
- Vertiefende kommunikative Werkzeuge in Ergänzung zum Pflichtmodul 2
 - Aktives Zuhören, Fragetechniken
 - Zusammenfassendes Strukturieren
 - Reframing und Redefinition
- Grundzüge der Gewaltfreien Kommunikation
- Übungen zur Anwendung deeskalierender Kommunikationstechniken
- Phasen der Mediation
 - Auftragsklärung und Arbeitsbündnis
 - Erfassen der Konfliktfelder und Themen
 - Bearbeitung der Konfliktfelder
 - Entwicklung von Lösungen
 - Memorandum und Abschluss

Modulbeschreibung 14

| | |
|-----------------------------------|---|
| Titel | <i>Beratung und Begleitung von Unternehmen in strategischen Fragen</i> |
| Typ | Wahlpflichtmodul 14 CECRA-Zertifikat |
| Voraussetzungen | Fachkompetenz im eigenen Fachbereich durch Studium oder Berufsausbildung |
| Kompetenznachweis | Modulbestätigung |
| Lernziele / Handlungskompetenz | <p>Der Absolvent/die Absolventin des Moduls</p> <ul style="list-style-type: none"> • kennt die Werkzeuge und methodischen Konzepte zur Gestaltung strategieorientierter Beratungsprozesse • ist fähig, gemeinsam mit den Unternehmen Strategieprozesse zu initiieren, zu steuern und zu begleiten |
| Inhalte | <ul style="list-style-type: none"> • Entwicklung von Visionen und strategischen Zielen • Bedeutung strategischer Ausrichtung von Unternehmen • Besonderheiten der strategischen Beratung und Begleitung • Durchführung von Stärken-/Schwächenanalysen (SWOT-Analyse) • Risikoabschätzung • Trendbeobachtungen • spezielle Kommunikationstools im Strategieprozess • Umsetzungsplanung, Realisierung und Controlling |

Modulbeschreibung 15

| | |
|-----------------------------------|---|
| Titel | Coaching – Einführung |
| Typ | Wahlpflichtmodul 15 CECRA-Zertifikat |
| Voraussetzungen | Fachkompetenz im eigenen Fachbereich durch Studium oder Berufsausbildung |
| Kompetenznachweis | Modulbestätigung |
| <hr/> | |
| Lernziele / Handlungskompetenz | <p>Der Absolvent/die Absolventin des Moduls</p> <ul style="list-style-type: none"> • kann Coaching in die Beratungslandschaft einordnen • kennt die Anwendungsbereiche und Grenzen von Coaching • kennt grundlegende Methoden und Interventionsmöglichkeiten des Coachings • kann Coachingelemente in Beratungsprozesse einbeziehen. |
| Inhalte | <ul style="list-style-type: none"> • Begriff, Abgrenzung zu anderen Beratungsformen, Anlässe, Grenzen und Prozessverlauf • Systemische Denkweise im Coaching • Kommunikative Werkzeuge im Coaching • Erstgespräch, Auftragsklärung, Kontrakt • Beziehungsgestaltung zu unterschiedlichen Kliententypen nach Steve de Shazer • Arbeiten mit analogen Methoden (Bilder, Darstellungen, Metapher...) |

Modulbeschreibung 16

| | |
|-----------------------------------|---|
| Titel | <i>Innovationsprozesse gestalten – Netzwerke begleiten</i> |
| Typ | Wahlpflichtmodul 16 CECRA-Zertifikat |
| Voraussetzungen | Fachkompetenz im eigenen Fachbereich durch Studium oder Berufsausbildung |
| Kompetenznachweis | Modulbestätigung |
| Lernziele / Handlungskompetenz | <p>Der Absolvent/die Absolventin des Moduls</p> <ul style="list-style-type: none"> • ist in der Lage, Menschen mit Ideen und Ambitionen zu vernetzen und sie beim Aufbau der erforderlichen Strukturen und Prozesse zu begleiten • weiß, was Innovation bedeutet und kennt die Besonderheiten und Herausforderungen von Innovationsprozessen • hat Werkzeuge und Methoden zur Ideenfindung und Innovationsgenerierung angewendet • achtet bewusst auf die Prozessdynamik und lernt angemessen in der jeweiligen Situation zu intervenieren. • ist in der Lage, seine/ihre Rolle und das eigene Verhalten als Innovationsmanager/in zu reflektieren |
| Inhalte | <ul style="list-style-type: none"> • Was ist Innovation? • Phasen im Innovationsprozess • Akteure/Rollen in innovativen Netzwerken Bedeutung von Austausch, Dialog, Struktur und Konfrontation für ein vitales Netzwerk. • Kreativitätstechniken, Methoden und Werkzeuge zur Steuerung von Innovationsprozessen (z. B. Netzwerkanalyse) • Meine Rolle als Berater/-in in multidisziplinären Innovationsgruppen und Netzwerken |

Modulbeschreibung 17

| | |
|-----------------------------------|---|
| Titel | Grundlagen der Partizipation |
| Typ | Wahlpflichtmodul 17 CECRA-Zertifikat |
| Voraussetzungen | Fachkompetenz im eigenen Fachbereich durch Studium oder Berufsausbildung |
| Kompetenznachweis | Modulbestätigung |
| Lernziele / Handlungskompetenz | <p>Der Absolvent/die Absolventin des Moduls</p> <ul style="list-style-type: none"> • hat sich mit Zielen, ethischen Grundsätzen, Möglichkeiten und Grenzen sowie Chancen und Risiken der Beteiligung im ländlichen Raum auseinandergesetzt • kennt die Stufen der Beteiligung und die dazugehörigen adäquaten Prozesse und notwendigen Strukturen • ist fähig Akteurs- und Netzwerkanalysen für Beteiligungsprozesse durchzuführen • hat Methoden der Partizipation erlebt, reflektiert und kann Partizipationsprozesse gezielt gestalten und begleiten |
| Inhalte | <ul style="list-style-type: none"> • Grundlagen der Beteiligung im ländlichen Raum (inkl. relevante gesetzliche Vorgaben dafür) • Rolle der Prozessbegleiterin/des Prozessbegleiters und Abgrenzung/Ergänzung zu den Rollen anderer Beteiligter (Auftraggeber, Teilnehmende, Stakeholder, Moderator...) • Beteiligungspyramide/Beteiligungsleiter • Wichtige Elemente im Ablauf eines Beteiligungsverfahrens (z. B. Informationsvermittlung; Teilnehmerauswahl; Zielerarbeitung; Selbstreflektion und Gruppenreflektion; Datenaggregation; Präsentation/Visualisierung; Ergebnis und Schlussfolgerung) • Partizipative Methoden (z. B. Zukunftswerkstatt, Zukunftskonferenz, Open Space) • Links zu nützlichen Ressourcen und relevanten Netzwerken |
| Empfehlung: | Besuch des CECRA Moduls 09 Moderationstraining |